

Ressort: Vermischtes

Prozessbeginn im Fall des Mordes an Jobcenter-Mitarbeiterin

Düsseldorf, 06.03.2013, 15:09 Uhr

GDN - Der Prozess gegen den 52-Jährigen, der im September 2012 eine Mitarbeiterin des Jobcenters Neuss getötet haben soll, hat am Mittwoch vor dem Landgericht Düsseldorf begonnen. Der Angeklagte soll die Frau mit einem 30 Zentimeter langen Fleischermesser erstochen haben, da er der Behörde unterstellte, illegalen Handel mit seinen persönlichen Daten zu betreiben.

Die Staatsanwaltschaft wirft dem Marokkaner vor, "heimtückisch und aus niederen Beweggründen" gehandelt zu haben. Am ersten Tag des zunächst auf sieben Tage angesetzten Prozesses schwieg der Angeklagte zu den Vorwürfen. Seine beiden Verteidiger kündigten allerdings an, dass er im weiteren Verlauf des Verfahrens eine Erklärung zu den Gründen für die Tat abgeben werde. Dem 52-Jährigen droht im Falle einer Verurteilung eine lebenslange Haftstrafe.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-9323/prozessbeginn-im-fall-des-mordes-an-jobcenter-mitarbeiterin.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com